

Reichbahnsausbesserungswerk RAW Halle

Schlagwörter: [Ausbesserungswerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Halle (Saale)

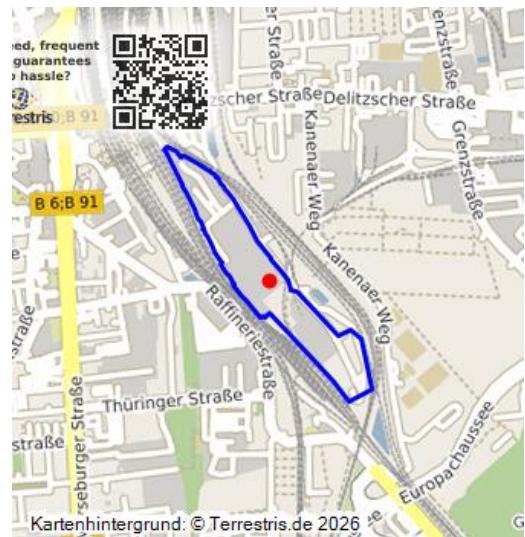
Kreis(e): Halle (Saale)

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Reichbahnsausbesserungswerk RAW Halle - Werkhalle

Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Reichsbahnausbesserungswerk Halle, kurz RAW-Halle; um 1910; ehemalige preußische Dampflokreparaturstätte und Bahnheizwerk in Halle (Saale); Bauformen der Industriearchitektur bis 1913, langgestreckter Komplex aus Industriehallen mit imposanten, zum Bahndamm gerichteten Schaufassaden in gelben Ziegeln, Gliederung mit Kolossalpilastern und Putzblenden, die breitgeschwungenen Giebel als flache Segmentbögen; in ihrer Art einzigartige Anlage; geschlossener Gebäudekomplex mit Lokhalle als Zentrum, darin Schiebebühne der Firma Schimpf aus Schafstädt von 1910, 65000 kg-Portalkrane von Carl Flohr aus Berlin von 1910 und Unruh & Liebig aus Leipzig von 1924; weitere in Sachsen-Anhalt einzigartige Musterstücke der Dampflokuunterhaltung: zwei Lufthämmer, Schleudermaschine und Achsenhenkelbank, 1989 waren 2300 Werkstätige beschäftigt.

Datierung:

- 1913 - 30.06.1996
- Bauphase(n): Baubeginn 1910

Quellen/Literaturangaben:

- --

Reichbahnsausbesserungswerk RAW Halle

Schlagwörter: Ausbesserungswerk

Ort: Halle (Saale)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 28' 22,9 N: 11° 59' 38,39 O / 51,47303°N: 11,994°O

Koordinate UTM: 32.707.922,99 m: 5.706.681,08 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.499.687,82 m: 5.704.269,35 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Reichbahnsausbesserungswerk RAW Halle“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000509> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

